

Neues vom Hofe..

..oder neulich im Hof(e).....
..oder gibt es einen TR nach dem TR8.....
..oder Nr.9 lebt....
..oder, oder.....

von „Crislor, König der Fahrfreude I“



Als König der Fahrfreude bekommt man natürlich ab und an Besuch derer von Erkönigs. Bisher beschränkten sich diese Besuche auf zumeist stark verunstaltete Englische Edelkatzen die, wie kann es auch anders sein, durch die Hingabe eines begnadeten, zeitweilig abtrünnigen (AH 100/4) doch mittlerweile bekehrten TR-Freundes aus dem Hause derer von Henneken, zu unbeschreiblich geschmeidigen automatisierten Gangwechseln erzogenen wurden. (Der ist für die Deutschlehrer unter den Lesern)

Doch was da dieser Tage, getarnt mit ausländischen Kennzeichen, in den Hof brabbelte sprengt alles bisher da gewesene.

Wie ja allseits bekannt sein dürfte gibt es für den neuen BMW Z4 keine Coupe´ (Kombi) Version mehr. Wie weiterhin bekannt sein dürfte ist die BMW AG im Besitz der Namensrechte an TRIUMPH .

Um nun den eingeschworenen Z3 Coupe´ (Kombi)-Fahrern ein neues Spielzeug zu geben besann man sich im Hause BMW auf den gut klingenden Namen und die nächste freie Nummer – der TR 9 war geboren.

Sehr hilfreich ist natürlich die Tatsache, daß alle TR6 Preßwerkzeuge noch existieren.

Um das Leergewicht um die 1000 Kg zu halten wird die gesamte Beplankung aus Aluminium hergestellt. Dach und Heckklappe bestehen aus hochfestem Kunststoff. Das Dach kann mit einem nostalgischem Faltschiededach oder einer selbsttönenden Vollverglasung geordert werden.

Die kpl. Antriebseinheit stammt aus dem BMW Regal. Als kleinste Motorisierung wird dieser Schönling den 3-Liter Reihensechszylinder mit 231 PS erhalten. Für die Freude am Sparen sorgt der 3-Liter Turbodiesel mit 204 PS. Den Gipfel der Fahrfreude wird wohl die kpl. Antriebseinheit u. das Fahrwerk des M3 mit 343 PS bilden. Ob der geplante 4-Liter V8 zum Einsatz kommt ist noch nicht entschieden. Allen Motorisierungen gemein ist ein 6-Ganggetriebe. Wahlweise mit SMG-Technik. Über eine 6-Gang Automatik, natürlich mit Wippen am Lenkrad, wird noch nachgedacht.

Hinter vorgehaltener Hand werden Werte von 3,5 Sec.(0-100 Km/h / M3-Version) bis 5,5 Sec. (Diesel) genannt. Die Höchstgeschwindigkeit liegt zwischen 250 Km/h (Diesel) und 295 Km/h (M3-Version).

Die Fotos zeigen noch ein Vorserienexemplar mit bescheidenen dreiteiligen 7x15“ Felgen auf die 205/60-15er Reifen aufgezogen wurden. Die Serie wird mit 245/40-17 beginnen u. irgendwo bei 275/50-19“ enden. Eine Verbreiterung der Karosserie wie schon beim Z3 wird wohl noch folgen. Durch den Einsatz neuer hochfester Materialien konnte auf Stoßstangen kpl. verzichtet werden. Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Kurvenlicht in Klarglasoptik werden optional erhältlich sein. Das Heck ziert eine 3te Bremsleuchte u. fette Endrohre die frech aus der Heckschürze lugen. Die Rücklichter werden zu Gunsten der besseren Optik weitgehend dem Originaldesign des TR6 folgen – natürlich mit neuester „LED-3D-Brillianttechnik“. Auch eine Dachreling mit allen erdenklichen Adaptern wird zum Serienanlauf verfügbar sein.

Wie von Geisterhand öffnen sich bei Annäherung an den Wagen, dank modernster „keyless go“ Technik, die Türen. Spiegel, Sitze u. Lenkrad stellen sich auf das gespeicherte Benutzerprofil ein. Doch damit nicht genug – sämtliche jemals erreichten Beschleunigungs- u. Bremswerte stehen parat – Herz was willst du mehr. Endlich ein Wagen der meine „G“-Werte kennt und mich versteht.

Der absolute Clou ist aber das Armaturenbrett. Leider durfte ich es nicht fotografieren. Es ist sehr nach dem TR-Original gehalten. Erhältlich in Wurzelholz, lackiertem Blech, poliertem Aluminium oder Carbonoptik. In der Tafelmitte sitzt lediglich ein TFT – Monitor. Ist das Navigationssystem nicht in Betrieb werden hier die Zusatzinstrumente täuschend echt dargestellt. Für den verwöhnten Passagier steht natürlich eine High-End Anlage mit Bose-Soundsystem zur Verfügung. Der wahre Genuss sind aber Filme über den DVD-Player mit Dolby-Surround. Da vergisst man glatt wozu dieses Fahrzeug eigentlich gebaut wurde. Nur gut, daß einen die ultraleichten Rennschalen mit 6-Punkt-Gurten auf dem Sitz halten. Für Rundumsicherheit sorgen 8 Airbags.

Angesichts dieses Fahrzeuges kommt mir sofort mein Lieblingssatz aus „Carco´s“ letztem Artikel in den Kopf : „Hoffnung und Erwartung wurden zu zwei freundlichen, aber ungeduldigen Geschwistern.“

Ob Hoffnung u. Bangen in diesem Fall die treffenderen Worte wären wird die Zukunft zeigen.

